

Spendenübergabe: Kreisjugendblasorchester Main-Tauber freut sich über eine finanzielle Förderung von 7250 Euro

Wertvolle Unterstützung des Nachwuchses

Zur Scheckübergabe für das Kreisjugendblasorchester trafen sich Landrat Reinhard Frank, Jörg Hasenbusch als Projektleiter Sponsoring sowie Organisator Luk Murphy mit den Spendern.

MAIN-TAUBER-KREIS. Vor einigen Monaten haben die Vorbereitungen für das Kreisjugendblasorchester (KJBO) begonnen. Neben dem Landkreis, der einen Zuschuss leistet, wurden weitere Unterstützer für das Projekt gewonnen. Das Stadtverordnetenratsamt Tauberfranken, vertreten durch die beiden Geschäftsführer Paul Gehrig und Dr. Norbert Schön, beteiligt sich als Hauptsponsor mit dem stattlichen Betrag von 2500 Euro. Als weitere Spender wurden die Sparkasse Tauberfranken mit Vorstandsvorsitzendem Peter Vogel, der Kiwanis Club Tauberbischofshaus mit Präsident Alexander Ley sowie die Rotary-Clubs aus dem Main-Tauber-Kreis gewonnen. Stellvertretend für die Rotarier war der Tauberbischofshauser Präsident Jürgen Weihmann vor Ort.

Seit der ersten Auflage des Kreisjugendblasorchesters dabei sind das Ingenieurteam Jouaux mit Michael Jouaux und die Volksbank Main-Tauber, die beim Termin durch Harald Dittmann vertreten wurde. Außerdem unterstützt Dr. Karl-Heinz Schmied aus Königheim das Jugendorchester. Dank der großzügigen Unterstützung der Sponsoren ist die Teilnahme an dem Projekt für die jungen Musiker kostenlos. Alle Beteiligten freuten sich über den guten

Zuspruch, den das Kreisjugendblasorchester bei den Jugendlichen gefunden hat und sind bereits heute auf die Konzerte Anfang April gespannt.

„Ich bin froh und dankbar, dass wir den Jugendlichen die Möglichkeit eröffnen können, ihre Leidenschaft für Musik in einem großen Orchester auszuleben“, sagte Landrat Reinhard Frank im Gespräch mit den Sponsoren. „Die musischen Fächer in den Schulen werden immer weiter eingeschränkt. Es ist der Landkreisverwaltung ein Anliegen, dass neben der Sportförderung auch die musische Ausrichtung gefördert wird“, erklärte Landrat Frank weiter.

In den Osterferien beginnt die Probenwoche für das KJBO. Das Projekt wurde auf Initiative des Main-Tauber-Kreises und des Vereins Taubertäler Bläser Tage ins Leben gerufen. Ziel des Orchesters ist es, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen zehn und 23 Jahren aus den Musikschulen und Musikvereinen im gesamten Main-Tauber-Kreis zu einer Probenwoche zusammenzuführen und in kurzer Zeit ein Konzertprogramm zu erarbeiten.

Als musikalische Leiterin wurde Julia Köstlin gewonnen. Sie leitet bereits häufig Jugendblasorchester, darunter 2012 und 2013 das nationale Jugendorchester von Luxemburg. Seit 2007 ist sie Instrumentalistin beim Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg. In der Probenwoche erhalten die Musiker zudem noch qualifizierten Gruppenunterricht durch Musikschullehrer der Jugendmusikschulen im Main-Tauber-Kreis. So wird gewährleistet, dass sich eine gute Vernetzung zwischen dem Projekt „Kreisjugend-



Die Sponsoren und Verantwortlichen des Kreisjugendblasorchesters: (von links) Jörg Hasenbusch (Sponsoringbeauftragter), Paul Gehrig, Peter Vogel, Dr. Norbert Schön, Landrat Reinhard Frank, Jürgen Weihmann, Alexander Ley, Michael Jouaux, Luk Murphy, Julia Köstlin sowie Harald Dittmann. BILD: LANDRATSAMT MAIN-TAUBER-KREIS/FRANK MITTMACH

blasorchester“ und den lokalen Nachwuchsmusikern sowie deren Lehrern entwickelt.

Bis heute sind rund 50 Musiker angemeldet. Weitere Interessenten

können sich im Übrigen bis zum ersten Probenstag, der am Dienstag, 3. April, um 9.30 Uhr stattfindet, bei Luk Murphy, Telefon 0 93 41 / 8 47 20, melden.

Das Programm wird dem Publikum in zwei Konzerten präsentiert. In der Brehmbachtalhalle findet am Samstag, 7. April, um 19.30 Uhr das erste Konzert statt. Am Sonntag, 8.

April, spielen die Jugendlichen um 15.30 Uhr in der Wandelhalle in Bad Mergentheim auf.

Bei beiden Konzerten ist der Eintritt frei. *Ira*